der Verwaltungsadministration des Landesmuseums auf, ebenfalls im Teilzeitauftrag.

Aus dem Kassa- und Aufsichtsdienst ausgetreten sind nach langjähriger Mitarbeit auf eigenen Wunsch infolge vorzeitiger Pensionierung Frau Emerita Büchel, Mauren, und Frau Anni Jeger, Schaan. Aus dem Aufsichtsdienst des Postmuseums ist Frau Heidi Oehri ausgeschieden.

Neu in den Dienst des Landesmuseums eingetreten ist auf Anfang 2010 Frau Ruth Malknecht, Mauren.

Nach sechsjähriger Tätigkeit im Wohnmuseum Haus Nr. 12 in Schellenberg ist Frau Claudia Hürlimann, Gamprin, auf Ende November 2009 aus dem Aufsichtsdienst ausgetreten. Frau Sylvia Pedrazzini-Maxfield aus Eschen wird ihre Nachfolge auf Saisonbeginn 2010 antreten.

Die Museumsleitung bedankt sich sehr herzlich bei allen Mitarbeiterinnen, die den Museumsdienst verlassen haben, für ihren langjährigen Einsatz, die angenehme Zusammenarbeit und die gemeinsame Zeit im Dienste des Liechtensteinischen Landesmuseums. Ebenso herzlich begrüsst die Museumsleitung die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und wünscht sich im selben Masse eine kooperative, zielführende und sachorientierte Zusammenarbeit.

Die Museumsleitung möchte es nicht unterlassen, ihrem Mitarbeiter lic. phil. Arthur Brunhart, wissenschaftlicher Mitarbeiter und stellvertretender Museumsdirektor, zur ehrenvollen Wahl und Übernahme des Amtes des Landtagspräsidenten nach den Wahlen vom Februar 2009 zu gratulieren, begleitet mit den besten Wünschen. Ebenso herzlich ist Herrn Brunhart für die zehnjährige Mitarbeit beim Liechtensteinischen Landesmuseum zu danken.

Danken möchte ich ebenfalls meinem Mitarbeiter Sven Beham, Leiter der Abteilung Fotografie und Bildarchiv des Landesmuseums, für die fünfjährige professionelle und zielorientierte Zusammenarbeit.

Ein grosser Dank gebührt den Mitgliedern des Teams Museumsführungen für ihren wertvollen Dienst in der Vermittlungsarbeit der Inhalte des Landesmuseums.

Drei Persönlichkeiten, die dem Liechtensteinischen Landesmuseum über Jahrzehnte hindurch sehr verbunden waren und in verschiedenen Gremien zum Wohle des Landesmuseums mit grosser Fachkompetenz und freundschaftlicher Kollegialität mitgewirkt haben, sind im Berichtsjahr verstorben. Es sind dies Dr. Rudolf Rheinberger, † 23. Januar 2009, Universitätsprofessor Dr. Elmar Vonbank, Bregenz, † 3. Juni 2009, und Elmar Batliner, Eschen, † 22. August 2009.

Dr. Rudolf Rheinberger war von 1972 bis 1985 Mitglied und erster Präsident des Stiftungsrates des Liechtensteinischen Landesmuseums, dem er mit fachkundigem und freundschaftlichem Rat stets eng verbunden war. Als langjähriges Mitglied im Vorstand des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein war Dr. Rheinberger in den Jahren der Errichtung und des Aufbaus des Liechtensteinischen Landesmuseums (Eröffnung April 1972) massgeblich beteiligt. Die Museumsleitung bedauert zutiefst, dass Rudolf Rheinberger die Ausstellung über Leben und Werk seines Vaters Egon Rheinberger nicht mehr erleben konnte.

Dr. Elmar Vonbank, ehemals Direktor des Vorarlberger Landesmuseums Bregenz und Professor an der Universität Innsbruck, war in den entscheidenden Jahren des Aufbaus in den 1960er und 1970er Jahren in das Projekt «Liechtensteinisches Landesmuseum» direkt und entscheidend involviert. Sein Wissen und seine Fachkompetenz brachte er sodann als Mitglied der Museumskommission, der er von 1972 bis 2006 angehörte, zum Wohle des Liechtensteinischen Landesmuseums ein.

Elmar Batliner war von 1972 bis 1981 Mitglied des Stiftungsrates. Zeitlebens blieb Elmar Batliner dem Landesmuseum freundschaftlich verbunden und stand der Museumsleitung mit seinem grossen Wissen über Volkskunde, Sach- und Alltagskultur Liechtensteins und der Region beratend zur Seite.

Das Liechtensteinische Landesmuseum wird diesen Persönlichkeiten ein ehrendes Andenken bewahren.